

## RB LuxTopic - Systematic Return A

Zielt auf stetige Erträge aus europäischen Aktien

### Mindestanlagesumme

### Stammdaten

ISIN	LU1181278976
WKN	A14M9N
Kategorie	Mischfonds EUR flexibel - Global
Mindestaktienquote	51%
Teilfreistellung der Erträge gem. Inv.-Steuer-Ges. <sup>1</sup>	30%
VG / KVG <sup>2</sup>	DJE Investment S.A.
Fondsmanagement	Robert Beer Management GmbH
Ertragsverwendung	ausschüttend <sup>2</sup>
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Auflagedatum	01.04.2015
Fondswährung	EUR
Fondsvolumen (30.08.2024)	6,02 Mio. EUR
TER p.a. (29.12.2023) <sup>2</sup>	2,67%

Dieser Teilfonds/Fonds bewirbt ESG-Merkmale gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU Nr. 2019/2088).<sup>3</sup>

### Ratings & Auszeichnungen<sup>4</sup> (31.07.2024)

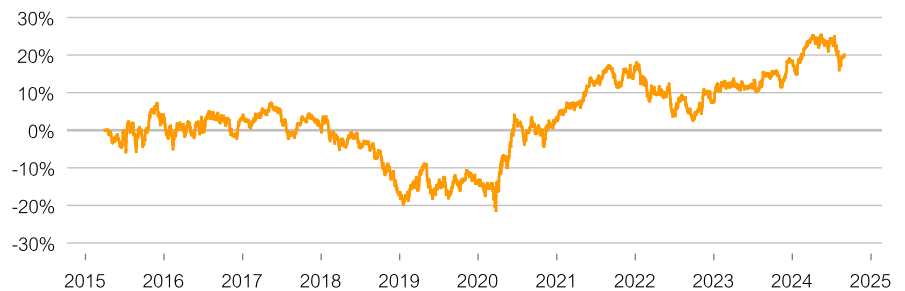
Morningstar Rating Gesamt<sup>5</sup> ★★★★★

### Strategie

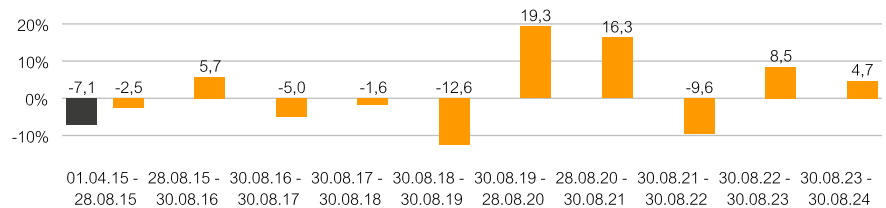
Die Strategie Systematic Return zielt auf aktienbasierte Erträge. Diese Strategie ermöglicht dem Anleger, langfristig an den Gewinnen der Unternehmen zu partizipieren, bei langfristig geringeren Risikoparametern als bei Einzelanlagen.

### Wertentwicklung in % seit Auflage (01.04.2015)

■ RB LuxTopic - Systematic Return A



### Rollierende Wertentwicklung über 10 Jahre in %



### Wertentwicklung in %

	Lfd. M.	Lfd. Jahr	1 J.	3 J.	5 J.	10 J.	Seit Auflage
Fonds	-0,45%	1,66%	4,71%	2,67%	42,49%	-	20,11%
Fonds p.a.	-	-	-	0,88%	7,34%	-	1,97%

Quelle für alle Angaben zur Wertentwicklung: Anevis Solutions GmbH, eigene Darstellung. Stand: 30.08.2024.

Die Fonds werden von DJE aktiv und, wenn ein Vergleichsindex angegeben ist, ohne Bezug auf diesen verwaltet. Die dargestellten Grafiken und Tabellen zur Wertentwicklung beruhen auf eigenen Berechnungen und wurden nach der BVI-Methode<sup>2</sup> berechnet und veranschaulichen die Entwicklung in der Vergangenheit. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag. Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1.000 Euro Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5,00% muss er dafür einmalig bei Kauf 50,00 Euro aufwenden. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Ihrer Bank.

1 | Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

2 | siehe Homepage (www.dje.de/DE\_de/fonds/fondswissen/glossar)

3 | siehe Homepage (www.dje.de/unternehmen/ubers/Verantwortungsvolles-Investieren/)

4 | Auszeichnungen und langjährige Erfahrung garantieren keinen Anlageerfolg. Quellenangaben siehe Homepage (www.dje.de/DE\_de/unternehmen/auszeichnungen)

5 | siehe Seite 4

# RB LuxTopic - Systematic Return A

Zielt auf stetige Erträge aus europäischen Aktien

### Vermögensaufteilung in % des Fondsvolumens

Aktien	87,81%
Kasse	11,08%
Fonds	1,11%
Stand: 30.08.2024.	

Die Vermögensaufteilung kann durch die Addition gerundeter Zahlen marginal von 100% abweichen.

### Länderallokation gesamtes Portfolio (% NAV)

Frankreich	32,55%
Deutschland	30,44%
Niederlande	13,55%
Spanien	7,08%
Sonstige/Kasse	16,38%
Stand: 30.08.2024.	

### Fondspreise per 30.08.2024

Rücknahmepreis	90,82 EUR
Ausgabepreis	95,36 EUR

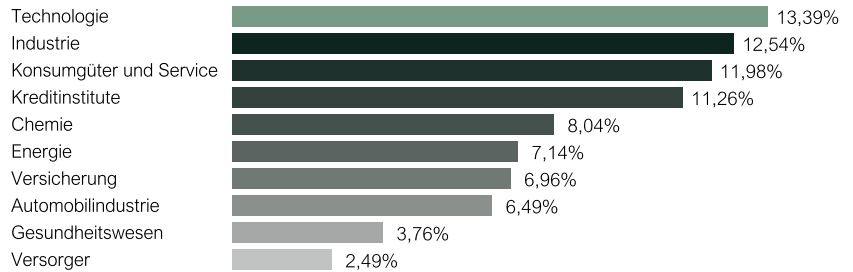
### Kosten<sup>1</sup>

Ausgabeaufschlag	5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	0,76%
Depotbankgebühr p.a.	0,09%
Fondsmanagervergütung p.a.	1,00%

Performancegebühr 10% der [Hurdle: 12 Monats Euribor übersteigenden] Anteilwertentwicklung, sofern der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode höher ist, als der höchste Anteilwert am Ende der vorangegangenen Abrechnungsperioden der letzten 5 Jahre [High Water Mark Prinzip]. Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die Auszahlung erfolgt am Ende der Abrechnungsperiode. Weitere Details siehe Verkaufsprospekt.

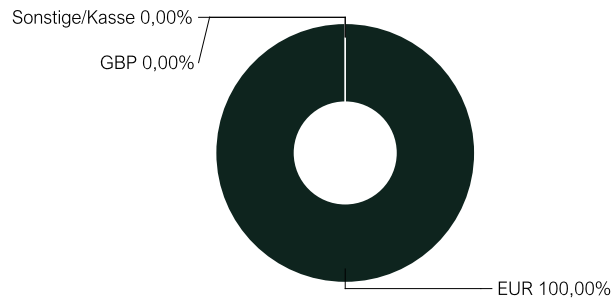
<sup>1</sup> | Siehe Basisinformationsblatt (PRIIPs KID) unter <https://www.dje.de/investment-funds/productdetail/LU1181278976#downloads>

### Top-10-Sektoren des Aktienportfolios in % des Fondsvolumens



Stand: 30.08.2024.

### Währungsallokation gesamtes Portfolio (% NAV)



Quelle: Anevis Solutions GmbH, eigene Darstellung. Stand: 30.08.2024. Hinweis: Die Position Kasse ist hier jeweils mit einbezogen, da sie weder einem Land noch einer Währung zugeordnet wird.

### Top-10-Positionen in % des Fondsvolumens

Aktienportfolio		Portfolio ohne Aktien	
Asml Holding Nv	8,48%	ISHARES EURO GOVT BOND 1-3Y	1,11%
Lvmh Moet Hennessy Louis Vui	6,98%		
Totalenergies SE	5,37%		
Schneider Electric SE	5,17%		
Siemens AG-Reg	4,53%		
Essilorluxottica	3,76%		
Allianz SE-Reg	3,27%		
Air Liquide SA	3,07%		
Basf SE	3,04%		
Dhl Group	2,84%		

Stand: 30.08.2024. Beim Kauf eines Fonds erwirbt man Anteile an dem genannten Fonds, der in Wertpapiere wie Aktien und/oder in Anleihen investiert, jedoch nicht die Wertpapiere selbst.

### Risikokennzahlen<sup>1</sup>

Standardabweichung (1 Jahr)	7,82%	Maximum Drawdown (1 Jahr)	-7,39%
Value at Risk (99% / 20 Tage)	-4,97%	Sharpe Ratio (1 Jahr)	0,21

Stand: 30.08.2024.

### Zielgruppe

#### Der Fonds eignet sich für Anleger

- + mit einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont
- + die Chancen durch ein professionelles Vermögensmanagement suchen
- + mit einer geringeren Risikoneigung als bei Aktienanlagen

#### Der Fonds eignet sich nicht für Anleger

- mit kurzfristigem Anlagehorizont
- die einen sicheren Ertrag anstreben
- die keine erhöhten Wertschwankungen akzeptieren

# RB LuxTopic - Systematic Return A

Zielt auf stetige Erträge aus europäischen Aktien

### Auswertung von MSCI ESG Research

MSCI ESG Rating (AAA-CCC)	AA
ESG-Qualitätswertung (0-10)	8,0
Umweltwertung (0-10)	6,9
Soziale Wertung (0-10)	5,6
Governance-Wertung (0-10)	6,4
ESG-Einstufung in Vergleichsgruppe (0% niedrigster, 100% höchster Wert)	99,08%
Vergleichsgruppe	Mixed Asset EUR Flex - Global (1517 Fonds)
Abdeckungsquote ESG-Rating	98,75%
Gewichtete durchschnittliche CO <sub>2</sub> -Intensität (Tonnen CO <sub>2</sub> pro 1 Mio. US-Dollar Umsatz)	87,61



AAA	31,31%	BB	1,59%
AA	48,82%	B	0,72%
A	15,16%	CCC	0,00%
BBB	1,15%	Ohne Rating	1,25%

### ESG-Rating Bedeutung

AAA, AA	<b>Vorreiter:</b> Unternehmen im Portfolio des Fonds mit starkem und/oder sich verbesserndem Management von finanziell relevanten ESG-Themen (Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungsthemen). Diese Unternehmen sind möglicherweise widerstandsfähiger gegenüber potenziell geschäftsschädigenden Ereignissen in Hinsicht auf ESG-Themen.
A, BBB, BB	<b>Durchschnitt:</b> Unternehmen im Portfolio des Fonds mit durchschnittlichem Management von ESG-Themen oder eine Mischung aus Unternehmen mit überdurchschnittlichem und unterdurchschnittlichem ESG-Risikomanagement.
B, CCC	<b>Nachzügler:</b> Unternehmen im Portfolio des Fonds mit einem sich verschlechternden und/oder ohne angemessenes Management der ESG-Risiken, denen sie ausgesetzt sind. Diese Unternehmen sind möglicherweise anfälliger gegenüber potenziell geschäftsschädigenden Ereignissen (wie z.B. Umwelt- oder Unternehmensskandale).
Ohne Rating	Unternehmen im Portfolio des Fonds, für die noch kein Rating von MSCI vorliegt, diese werden jedoch im Rahmen unserer eigenen Analyse bewertet

Quelle: MSCI ESG Research Stand: 30.08.2024  
 Informationen zu den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten der Fonds können Sie unter [www.dje.de/unternehmen/ubers-uns/Verantwortungsvolles-Investieren/](http://www.dje.de/unternehmen/ubers-uns/Verantwortungsvolles-Investieren/) abrufen.

### Investmentkonzept

Der RB LuxTopic – Systematic Return hat einen klar strukturierten Investmentprozess. Grundlage dafür sind die drei Bausteine:

- F undamental
- S ystematisch
- R isikoadjustiert
- F undamental - Europäische Top-Unternehmen

Der RB LuxTopic – Systematic Return investiert in große europäische Konzerne mit starken Marken und einer stabilen Marktposition. Diese Unternehmen sind oft Marktführer. Sie agieren global und generieren ihre Erträge nicht nur in Europa, sondern weltweit. Vor allem starke Substanz, hohe Ertragskraft, stetiges Wachstum und attraktive Dividenden zeichnen sie aus.

S ystematisch – Systematische Aktienausswahl - Algorithmus

Ein systematisches Auswahlverfahren selektiert die trendstarken Werte aus dem gegebenen Aktienspektrum. Ziel dieses Algorithmus ist es, langfristig stärkere Unternehmen über zu gewichten und performanceschwache Aktien unter zu gewichten oder aus zu sortieren.

R isikoadjustiert - Aktives Risikomanagement

Aktives Risikomanagement kann eingesetzt werden. Fällt durch Risikoreduzierung der Rückschlag in einem fallenden Aktienmarkt geringer aus, so startet das Investment bei später wieder steigenden Aktienmärkten von einem höheren Niveau.

### Chancen

- + Intelligente Anlagestrategie, die sich systematisch an die aktuelle Situation an den Märkten anpasst
- + Besondere Expertise des Unternehmens, als Spezialist von systematischen und risikoadjustierten Strategien
- + Stabiles Investmentkonzept, bewährt in vielen Börsenphasen

### Risiken

- Aktien bergen Risiko stärkerer Kursrückgänge
- Preisrisiken von Anleihen bei steigenden Zinsen
- Länder-, Bonitäts- und Liquiditätsrisiken der Emittenten

## RB LuxTopic - Systematic Return A

Zielt auf stetige Erträge aus europäischen Aktien

### Fondsmanager



**Robert Beer**

Verantwortlich seit 01.04.2015

Dipl.-Ing. Robert Beer ist Geschäftsführer der Robert Beer Management GmbH. Er ist verantwortlicher Fondsmanager der RB LuxTopic-Publikumsfonds. Mit über 35 Jahren Erfahrung an den Kapitalmärkten ist er der Kopf des Investmentteams. Sein Diplomstudium absolvierte er an der TU München.

### Robert Beer Management GmbH

Die Robert Beer Management GmbH entwickelt seit über 25 Jahren eigene Analysemodelle. Dipl.-Ing. Robert Beer, B.Sc. Jonas Beer und Dipl.-Inf. (FH) Peter Lukas leiten die Analyse. Der Schwerpunkt liegt dabei auf systematischen und regelbasierten Ansätzen. Im Fokus stehen die aktive Titelselektion und das konsequente Risikomanagement. Robert Beer Management steht für systematische und risikokontrollierte Investmentlösungen.

Signatory of:



### Kontakt

DJE Investment S.A.  
+352 2692522-0  
info@dje.lu  
www.dje.lu

Robert Beer Management  
GmbH  
+49 9602 939860  
fondsmanagement@robertbeer.com  
www.RobertBeer.com

### Monatlicher Kommentar des Fondsmanagers

Die internationalen Aktienmärkte entwickelten sich im August, nach einem sehr volatilen Start in den Monat, relativ ruhig. Der deutsche Aktienindex DAX stieg um 2,15% und damit stärker als der breite europäische Index Stoxx Europe 600, der um 1,57% vorankam. Auf der anderen Seite des Atlantiks stieg der breite US-amerikanische Index S&P 500 um moderate 0,19%. In Hongkong legte der Hang-Seng-Index um +1,83% zu. Insgesamt kletterten weltweite Aktien, gemessen am MSCI World, um +0,44% – alle Index-Angaben auf Euro-Basis. Der Monat begann mit enttäuschenden Arbeitsmarktdaten aus den USA, die befürchten ließen, dass das Land möglicherweise doch in eine Rezession abgleiten könnte. Die Märkte verstanden das als Signal an die US-Notenbank (Fed), Zinssenkungen einzuleiten, um die Wirtschaft zu stabilisieren. Daraufhin gab der US-Dollar nach. Zugleich kam die eigentlich moderate Leitzinserhöhung der Bank von Japan am 31. Juli von 0,10% auf 0,25%. Sie stärkte den Japanischen Yen. Beides – ein aufwertender Yen und ein abwertender US-Dollar – gefährdete das inzwischen zur Gewohnheit gewordene Zinsdifferenzgeschäft, den sogenannten Yen-Carry-Trade. Dabei liehen sich Investoren Geld zu niedrigen Zinsen in Japan, um damit in Märkten mit höheren Renditen, z.B. in den USA, zu investieren. In der Folge erlitt der japanische Aktienindex Topix einen Tagesverlust von -12,2%, und das bekamen auch die anderen großen Märkte zu spüren, die daraufhin absackten. Der Volatilitätsindex schlug aus wie zuletzt im März 2020, als die Corona-Pandemie begann. Nach dem 5. August jedoch beruhigte sich die Lage wieder. Dazu trugen zum einen positive US-Konjunktur- und Verbraucherdaten bei, zum anderen kündigte die Bank von Japan an, von weiteren Zinserhöhungen abzusehen, wenn die Finanzmärkte instabil seien. Außerdem bestätigte Fed-Chef Jerome Powell auf der jährlichen Notenbank-Tagung in Jackson Hole die Zinserwartungen der Märkte, auch vor dem Hintergrund einer weiter fallenden US-Inflation (von 3,0% im Juni auf 2,9% im Juli). Die Aktienmärkte begannen sich von da an wieder langsam, aber stetig positiv zu entwickeln. In Europa kam ein positives Signal vom zusammengefassten Einkaufsmanagerindex für Dienstleistungen und verarbeitendem Gewerbe. Dieser stieg im August auf 51,2 Punkte (Vormonat: 50,2). Damit liegt der Index über dem Schwellenwert von 50 und signalisiert eine leicht expansive Wirtschaft. Der Anstieg ist jedoch allein auf die Komponente Dienstleistungen zurückzuführen. Da die Inflation im Euroraum im August auf 2,2% (Vormonat: 2,6%) gesunken ist, rechnen die Märkte auch mit einer weiteren Zinssenkung seitens der Europäischen Zentralbank. Die Rentenmärkte reagierten unterschiedlich auf die Marktturbulenzen und die wieder hohen Zinssenkungserwartungen. Die Rendite 10-jähriger deutscher Staatsanleihen sank nur von 2,30% auf 2,29%, während die Rendite ihrer US-Pendants etwas stärker nachgab, um 13 Basispunkte (BP) auf 3,90%. Auch bei hochwertigen Unternehmensanleihen gaben die Renditen in den USA stärker nach (um 20 BP auf 4,94%) als in Europa (um 3 BP auf 3,46%). Nur bei Hochzinsanleihen entwickelten sich europäische Papiere besser: Deren Rendite sank um 34 BP auf 6,23%, in den USA ging sie um 29 BP auf 7,30% zurück. Auch der Goldpreis profitierte von der Aussicht auf sinkende Realzinsen. Der Preis für die Feinunze stieg um +2,28% von 2.447,60 auf 2.503,39 US-Dollar.

### Rechtliche Hinweise

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt des betreffenden Fonds und das KIID, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Darin sind auch die ausführlichen Informationen zu Chancen und Risiken enthalten. Diese Unterlagen können in deutscher Sprache kostenlos auf [www.dje.de](http://www.dje.de) unter dem betreffenden Fonds abgerufen werden. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte kann in deutscher Sprache kostenlos in elektronischer Form auf der Webseite unter [www.dje.de/zusammenfassung-der-anlegerrechte](http://www.dje.de/zusammenfassung-der-anlegerrechte) abgerufen werden. Die in dieser Marketing-Anzeige beschriebenen Fonds können in verschiedenen EU-Mitgliedsstaaten zum Vertrieb angezeigt worden sein. Anleger werden drauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile Ihrer Fonds getroffen hat, gemäß der Richtlinie 2009/65/EG und Art. 32 a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information, können sich jederzeit ändern und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Alleinige verbindliche Grundlage für den Erwerb des betreffenden Fonds sind die o.g. Unterlagen in Verbindung mit dem dazugehörigen Jahresbericht und/oder dem Halbjahresbericht. Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die DJE Kapital AG, Fondsmanager und Vertriebsstelle des Fonds ist die Robert Beer Management GmbH. Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen geben die aktuelle Einschätzung der DJE Kapital AG wieder. Die zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit, ohne vorherige Ankündigung, ändern. Alle Angaben dieser Übersicht sind mit Sorgfalt entsprechend dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung gemacht worden. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr und keine Haftung übernommen werden.

5 | Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.